

Stiftung Santa Rita

Alters- und Pflegeheim

Ried-Brig



Anbau Speisesaal auf der Demenzabteilung, Level 1

21. Jahresbericht – 2023

1. Organe der Stiftung / Betrieb

Stiftungsrat

Herbert Schmidhalter, Stiftungsratspräsident, Ried-Brig

Achim Gsponer, Vizepräsident, Termen

Lydia Blatter, Simplon Dorf

Eveline Crettaz, Ried-Brig

Rolf Kalbermatter, Ried-Brig

Christoph Michlig, Ried-Brig

Revisionsstelle

Alpine Group, Brig-Glis

Heimleitung

Urban Eyer, Ried-Brig

Vertrauensarzt

Dr. Pascal Kämpfen, Ried-Brig

Vertrauensapotheke

Apotheke Dr. Guntern AG, Brig-Glis

Seelsorger

Pfarrer Rolf Kalbermatter

Bereichsleitungen

Bereich Pflege und Betreuung

Sabrina Tenisch, Ried-Brig

Bereich Gastronomie

Jean-Pierre Werlen, Ried-Brig

Bereich Infrastruktur

Marco Andenmatten, Ried-Brig

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im vorliegenden Bericht jeweils nur die männliche Form verwendet, die weibliche Form ist dabei jeweils mit eingeschlossen.

Alters- und Pflegeheim Santa Rita

Alti Gassa 40

3911 Ried-Brig

027 922 25 00 Telefon

info@santarita.ch

www.santarita.ch

2. Vorwort des Stiftungsratspräsidenten



«Im hohen Alter, so glauben gewöhnlich die anderen, oft aber auch die Greise selbst, lebt man nur die einem noch verbleibende Zeit ab. Das Gegenteil ist der Fall, das hohe Alter ist – sowohl für die alten Menschen selbst wie auch für die anderen – der wertvollste und notwendigste Lebensabschnitt. Der Wert unseres Lebens ist der Entfernung vom Tode quadratisch umgekehrt proportional. Es wäre schön, wenn die alten Menschen selbst und auch ihre Umgebung dies begriffen.»

[Lew Nikolajewitsch Talsai]

Liebe Stifterinnen und Stifter

Im Jahr 2030 wird im Wallis jede dritte Person über 60 Jahre alt sein. Jede vierte Person wird das AHV-Alter erreicht haben. Diese Entwicklung stellt unsere Gesellschaft vor große Herausforderungen.

Der Stiftungsrat des Alters- und Pflegeheims Santa Rita stellt sich diesen Herausforderungen. Er setzt sich aktiv dafür ein, die bestmöglichen Bedingungen für die Heimleitung zu schaffen, damit unsere Bewohnerinnen und Bewohner einen sorgenfreien und erfüllten Lebensabschnitt genießen können. Gleichzeitig strebt er danach, attraktive Arbeitsbedingungen für unsere Belegschaft zu gewährleisten.

So konnten durch erfolgreiche Projekte nachhaltige Verbesserungen für das Personal erreicht werden. Zu nennen sind hierbei unter anderem der Gesamtarbeitsvertrag, die Erweiterung der Demenzabteilung, den Austausch des Schwesternrufs und der Telefonanlage sowie und die Entwicklung einer neuen internen App.

Wir hoffen, dass wir dank der bestehenden, ausgezeichneten Harmonie zwischen Verwaltung, Heimleitung, Pflege- und Hausdienst, Seelsorgeteam und freiwilligen Helfern weiterhin die Bedürfnisse unserer Bewohnerinnen und Bewohner erfüllen können, sowohl jetzt als auch in den kommenden Jahrzehnten.

Residenz Brigerberg

Alle 24 Wohnungen konnten mittlerweile vermietet werden. Es ist erfreulich zu sehen, wie sich die Mieterinnen und Mieter schnell zurechtfinden und sich bereits gegenseitig unterstützen. Mit dem Team "Aktiv Leben" möchten wir die Gemeinschaft weiterhin fördern.

Stiferversammlung

Wir laden euch herzlich zur Stiferversammlung am Mittwoch, den 24. April 2024, ein, bei der wir ausführlich über verschiedene Themen informieren werden. Es würde mich freuen, möglichst viele von euch dort begrüßen zu können und ich wünsche bis dahin eine schöne Zeit.

Herbert Schmidhalter

3. Bericht des Heimleiters



Ich freue mich, Ihnen den vorliegenden Jahresbericht des Santa Rita präsentieren zu dürfen. Im Vorwort gebe ich Ihnen einen kurzen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen des vergangenen Jahres 2023.

Positives Feedback

Die Hochschule für Gesundheit Freiburg hat uns 2023 die Ergebnisse der Angehörigen- und Heimbewohnerbefragung zur Zufriedenheit bezüglich Pflege und Betreuung in unserem Heim präsentiert. Grundsätzlich sind die Resultate sehr positiv ausgefallen.

Mehrwert geschaffen

Mit der Organisation von vielfältigen Aktivitäten und Veranstaltungen konnten auch im 2023 die Heimbewohner ihre Interessen teilen und neue Angebote kennenlernen. So sind die neu vom Aktivierungsteam angebotenen Wohlfühlnachmittage mit Bewohnermassagen wie auch die Schweizer Ferienwoche sehr gut angekommen. Bekanntlich tragen diese Angebote zu einer positiven Atmosphäre bei und steigern das Wohlbefinden der Heimbewohner.

Personal als Herausforderung

Die angespannte Situation auf dem Arbeitsmarkt hat sich auch im 2023 fortge-

setzt. Wir konnten immer noch alle Stellen – meistens mit Verzögerung - besetzen. Bei den kurzfristigen Absenzen. Stellen wir eine Zunahme fest. Um die Funktionsfähigkeit des Betriebes in diesen nicht planbaren Situationen sicherzustellen, müssen zeitnah Mitarbeitende zum Einspringen geholt werden. Ich danke all denjenigen Mitarbeitenden, die immer wieder einspringen und so ein Teil der Freizeit opfern.

Ende Jahr haben die Verantwortlichen der Spitex Pflege und der Langzeitpflege Wallis einem einheitlichen Gesamtarbeitsvertrag zugestimmt.

Knapper werdende Finanzen

Wir haben ganzjährig betrachtet sehr viel mehr Austritte infolge Todesfällen gegenüber den früheren Jahren verzeichnet. Zudem haben die Schwere der Pflegefälle im Verlaufe des Jahres abgenommen. Dies führte zu Einnahmefällen. Im Vergleich zum Vorjahr hat der Cashflow abgenommen – so beträgt dieser im Geschäftsjahr 2023 noch 477'000 Franken.

Abschliessend möchte ich allen Mitarbeitenden, den Bereichsleitungen, dem Seelsorgeteam und dem Heimarzt für die sehr gute Zusammenarbeit bestens danken.

Zum Schluss lasse ich dem Stiftungsrat für das Vertrauen und die Unterstützung einen grossen Dank zukommen.

Urban Eyer

4. Unsere Heimbewohner

Am 1.1.2023 haben wir die Pensionstarife für die Heimbewohner erhöht: Diese betragen 110 Franken pro Tag für Einwohner aus den Stiftergemeinden und 120 Franken pro Tag für Einwohner aus den Nicht-Stiftergemeinden.

An den Pflegekosten beteiligen sich nebst dem Kanton und der Krankenversicherung auch die Wohnsitzgemeinde und der Heimbewohner. Die Beteiligung der Heimbewohner an den Pflegekosten ist vom steuerbaren Vermögen abhängig.

Die Auswertungen der Bewohner- und Angehörigenbefragung der Hochschule für Gesundheit Freiburg zeigen für unsere Arbeit ein sehr positives Bild auf. Diese Ergebnisse bestätigen uns, dass unsere Mitarbeitenden sehr gute Arbeit

leisten und das Santa Rita auf dem richtigen Weg ist.

Digitalisierung

Damit unsere Angehörigen und Heimbewohner jederzeit über das Angebot der Aktivierung sowie über die angebotenen Mahlzeiten informiert sind, haben wir ein eigenes Santa Rita App entwickeln lassen. Dieses kann auf das Handy heruntergeladen werden und ist für jedermann verfügbar.



Kennzahlen	2022	2023
Anzahl Pflegebetten	64	64
Anzahl Pensionstage	22'951	22'652
Bettenauslastung, in %	98	97
Durchschnittsalter der Bewohner, in Jahren	86	86
Pflegeaufwand, in BESA-Minuten	97	99



Am 6. September 2023 durfte Zurwerra Ewald voller Freude zusammen mit der Pflegedienstleiterin Sabrina und der Gruppenleiterin Pflege Level 2, Susanne, auf seinen 10-jährigen Aufenthalt im Santa Rita zurückblicken.

In stillem Andenken – Todesfälle 2023

Im Berichtsjahr 2023 mussten wir von 27 Heimbewohnern Abschied nehmen. Menschen, die wir ein Stück ihres Lebensweges begleiten durften. Wir werden die Verstorbenen in bester Erinnerung behalten.

Allenbach Therese	Brig-Glis
Cigognini Edith	Brig-Glis
Fux Klara	Eggerberg
Hofer Karl	Ried-Brig
Hug Arnold	Brigerbad
In-Albon Ruth	Eggerberg
Jossen Moritz	Brigerbad
Leu Margrith	Brig-Glis
Lütolf Georg	Ried-Brig
Mutter Hilda	Termen
Perren Cecile	Ried-Brig
Pfammatter Daria	Brig-Glis
Studer Josef	Brig-Glis
Von Riedmatten Josef	Brig-Glis

Berchtold Fidelis	Raron
Erpen Ria	Brig-Glis
Guntern Bruno	Ried-Brig
Houlmann Albert	Brig-Glis
Imhof Ida	Brig-Glis
Jentsch Armin	Naters
Kalbermatten Gottfried	Ried-Brig
Lochmutter Margrith	Niedergesteln
Metry Barbara	Albinen
Pece Antonio	Ried-Brig
Perren Margrith	Brig-Glis
Schaub René	Ried-Brig
Von Riedmatten Ida	Brig-Glis

Herkunftsgemeinden aller betreuten Heimbewohner im Jahre 2023

Ried-Brig	22 Bewohner
Termen	8 Bewohner
Simplon Dorf und Gondo	1 Bewohner

Eggerberg	8 Bewohner
Brig-Glis und Naters	25 Bewohner
Aus weiteren Nicht Stiftergemeinden	25 Bewohner

Impressionen aus dem Heimalltag



5. Unsere Mitarbeiter

Neuer Gesamtarbeitsvertrag

Am 19.12.2023 wurde an den ausserordentlichen Generalversammlungen der Spitex Pflege sowie der Walliser Alters- und Pflegeheime einem gemeinsamen Gesamtarbeitsvertrag Langzeitpflege zugestimmt. Dieses Vertragswerk wird voraussichtlich am 1. Mai 2024 in Kraft treten.

Die Arbeits- und Lohnbedingungen werden vereinheitlicht. So werden die Nacht- und Sonntagszulagen erhöht,

eine 6 Ferienwoche wird ab dem 40. Lebensjahr eingeführt, der Mutterschaftsurlaub auf 16 Wochen erhöht und die Löhne in der Lohnklasse 1/1b in die Lohnklasse 2/2b überführt.

Personalbestand

Am 31.12.2023 waren im Santa Rita 81 Personen beschäftigt; dies entsprach 50.2 Vollzeitstellen.

Die Aufteilung auf die verschiedenen Bereiche präsentierte sich wie folgt:

	<u>Anzahl</u> <u>Mitarbeiter/innen</u>	<u>Stellen</u>
Verwaltung	2	1.35
Heimleitung	1	1.00
Administration	1	0.35
Pflege und Betreuung	56	37.80
Dipl. Pflegefachfrau	13	10.10
Fachangestellte Gesundheit, Betreuung	15	10.00
Pflegeassistentin	1	0.90
Pflegehilfe	27	16.80
Verpflegung	12	5.60
Küche	9	4.95
Cafeteria	3	0.65
Infrastruktur	11	5.45
Hauswart	1	1.00
Wäscherei	4	1.45
Hausdienst	6	3.00
TOTAL	81	50.20

Unsere Lernenden

Im Jahre 2023 haben 10 Lernende ihre Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit EFZ sowie eine Lernende Assistentin Gesundheit und Soziales bei uns absolviert.

Gratulieren dürfen wir den erfolgreichen Lehrabgängerinnen: Melisa Bljakaj, Bitsch; Svenja Gottsponer, Visperterminen; Palkyi Matangtsang, Naters; Celine Schmid, Ried-Brig; Anita Vogel, Baltschieder.

Wechsel in der Gruppenleitung

Pflege

Am 1. Oktober 2023 hat Eyer Nadja die Gruppenleitung auf Level 2 übernommen.

Die bisherige Stelleninhaberin, Susanne Colombo, bleibt uns als Pflegefachfrau erhalten. Wir danken den beiden Mitarbeiterinnen ganz herzlich.

Dienstjubiläen



Unsere treuen Mitarbeiterinnen am Jubiläumsausflug auf der Belalp

5 Jahre

Stutzer Therese, Küchenhilfe

10 Jahre

Arnold Corinne, Küchenhilfe
Gerold Alexandra, Fachfrau Gesundheit
Grichting Andrea, Pflegehelferin
Nellen Nadine, Administrative Mitarbeiterin
Siegenthaler Christa, Pflegehelferin
Sierra Julia, Pflegehelferin
Tenisch Sabrina, Pflegedienstleiterin
Tomic Mitra, Hausangestellte
Zenklusen Irene, Fachfrau Langzeitpflege

6. Stiftung Santa Rita

Neue Mitstifter

Die Stiftung Santa Rita, die seit Oktober 2002 besteht, setzt sich aus Stiftern und Mitstiftern zusammen. Die Heimleitung ist bestrebt, neue Mitglieder für unsere Stiftung zu finden, um für unser Heim und damit auch für unsere Heimbewoh-

ner von heute und morgen gute Voraussetzungen zu schaffen.

Im Geschäftsjahr 2023 durften wir die fünf im Folgenden aufgeführten Neustifter bei uns aufnehmen.

Arnold-Meier	Verena	Ried-Brig
Arnold	Bruno	Ried-Brig
Arnold	Elisabeth	Ried-Brig
Eyer	Richard	Termen
Henzen	Sonja	Ried-Brig



Die guten Seelen beim Heimbewohnerausflug Polty

7. Investitionsprojekte 2023

Erweiterung Speisesaal auf der Demenzabteilung



Pelletsanlage



Neue Telefonanlage, Schwesternruf und Wlan



8. Erfolgsrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 schloss mit einem Gewinn von 45'247 Franken ab. Der Cashflow diente für die vollständige Finanzierung der bilanzier-

ten Neu-Investitionen sowie die Amortisation von IHG-Darlehen im Betrag von 85'000 Franken.

Betriebsertrag	2022	Budget 2023	2023
Beitrag Krankenversicherer	1'195'016.70	1'220'000	1'219'712.20
Beitrag Kantone	728'370.15	760'000	802'158.55
Beitrag Gemeinden	303'257.65	330'000	336'563.65
Beteiligung der Heimbewohner	156'809.95	160'000	154'139.35
Hilflosenentschädigung	311'474.45	195'000	228'561.30
Pensionstaxen Heimbewohner	2'568'556.70	2'600'000	2'594'676.30
Erträge aus Leistungen an Personal und Dritte	85'111.19	60'000	54'937.20
Erträge Cafeteria	65'032.56	70'000	81'099.36
Mieterträge/Kapitalzinsen/Übrige Einnahmen	39'850.84	10'000	10'955.09
Spenden	6'290.00	5'000	21'630.00
Total Betriebsertrag	5'459'770.19	5'410'000	5'504'433.00

Betriebsaufwand	2022	Budget 2023	2023
Besoldungen und Sozialleistungen	3'955'191.40	4'285'000	4'267'418.54
Medizinischer Bedarf	69'533.34	65'000	58'254.00
Lebensmittelaufwand	332'496.00	310'000	321'823.75
Haushalt und Reinigung	86'516.94	90'000	82'344.42
Unterhalt und Reparaturen	72'282.93	120'000	99'768.51
Abschreibungen	409'273.00	350'000	432'493.95
Investitionen, Miete, Leasing	35'738.05	80'000	25'621.85
Rückstellungen	165'000.00	0	0.00
Energie und Wasser	58'335.95	50'000	71'600.80
Büro- und Verwaltungskosten	83'405.55	70'000	70'500.83
Animationskosten	2'165.40	5'000	2'427.35
Übriger Sachaufwand	40'779.85	55'000	26'931.95
Total Betriebsaufwand	5'310'718.41	5'480'000	5'459'185.95
Resultat	149'051.78	-70'000	45'247.05

9. Bilanz per 31.12.2023

AKTIVEN	31.12.2023	PASSIVEN	31.12.2023
Kassa	3'149.60	Kreditoren	100'120.19
Raiffeisenbank Belalp Simplon	1'694'516.85	Kreditoren Sozialversicherungen	59'302.57
Wertschriften	200.00	IHG-Darlehen	70'000.00
Debitoren Heimbewohner	553'737.60	Kurzfristige Rückstellungen	38'535.15
Debitor Gemeinden/Übrige Deb.	74'166.26	Passive Rechnungsabgrenzungen	105'680.40
Kontokorrent Kanton	-6'577.65	Rückstellung für Gebäudeerneuerung	520'000.00
Vorräte	45'141.00	Rückstellung für Unterhalt der Anlagen	540'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'338.75	Rückstellung für Debitorenverluste	93'875.80
Total Umlaufvermögen	2'401'672.41	Ausgleichsfonds für Pensionstarife	-121'715.27
Darlehen	400'000.00	Total Fremdkapital	1'405'798.84
Immobilien	14'819'408.91		
Subventionen Immobilien	-5'705'229.75	Loterie Romande	1'395.95
Wertberichtigung	-3'728'438.84	Total Fondskapitalien	1'395.95
Maschinen und Apparate	69'684.25		
Wertberichtigung	-38'198.00	Eigenkapital	4'233'301.09
Mobilien und Anlagen	3'210'825.90	Stifterbeiträge	2'746'000.00
Subventionen für Mobilien/Anlagen	-1'003'921.20	Mitstifterbeiträge	249'899.80
Wertberichtigung	-1'512'288.65	Gewinnvortrag	270'767.05
Informatik	117'449.50	Total Eigenkapital	7'499'967.94
Wertberichtigung Informatik	-92'054.75		
Immaterielle Werte	13'500.00	Bilanzgewinn	45'247.05
Total Anlagevermögen	6'550'737.37		
Total Aktiven	8'952'409.78	Total Passiven	8'952'409.78

10. Kommentar zur Jahresrechnung 2023

Aufwand

Der Gesamtaufwand beträgt 5'459'186 Franken und entspricht dem budgetierten Wert.

Im Vergleich zum Vorjahr haben die Ausgaben um 149'000 Franken zugenommen. Dabei verzeichnen wir bei den Personalausgaben eine Zunahme von 312'000 Franken. Weiter hat es merkliche Erhöhungen bei den Unterhalts- und den Energiekosten gegeben.

Ertrag

Der Betriebsertrag ist im Geschäftsjahr um 45'000 Franken höher ausgefallen als der Vorjahreswert. Die Abnahme der Schwere der Fälle führte auch zu einer starken Abnahme bei den eingeholten Hilflosenentschädigungen. So sinken diese gegenüber dem Vorjahr doch um 83'000 Franken.

Abschreibungen

Die finanzielle Situation des Heims lässt Abschreibungen zum maximal vorgegebenen Satz des Kantons zu. Daher sind die Immobilien mit 3%, die Mobilien und Anlagen mit 10% und die Apparate und Maschinen mit 20% abgeschrieben worden. Das Total der Abschreibungen beträgt 432'500 Franken.

Cashflow

Diese wichtige Kennzahl zur Beurteilung der Finanzkraft eines Unternehmens zeigt, wie hoch die selbst erarbeiteten Mittel in einem Jahr sind.

Nebst dem Jahresergebnis werden auch noch die Abschreibungen und die Rückstellungen berücksichtigt.

Im Betriebsjahr 2023 beträgt der Cashflow 477'000 Franken und stellt gegenüber dem Vorjahr eine Abnahme von 246'000 Franken dar.

Diese Finanzkennzahl kann mit sehr gut bewertet werden.

Fremdkapital

Das kurzfristige Fremdkapital hat 2023 um 55'000 Franken abgenommen. Dies ist unter anderem auch auf die jährliche Rückzahlung des IHG-Darlehens zurückzuführen. Für 2024 verbleibt noch eine letzte Tranche der Bauschulden (IHG-Darlehen) aus dem Erstbau 2005 im Betrag von 75'000 Franken.

Eigenkapital

Das Total des Eigenkapitals hat im Geschäftsjahr um 285'000 Franken zugenommen. Nebst den neu einbezahlten Stifterbeiträgen hat auch die Äufnung des Gewinnvortrages zu dieser Erhöhung beigetragen.

Der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital beträgt 84%.

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung Regionales Alters- und Pflegeheim Santa Rita, Ried-Brig

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang) der Stiftung Regionales Alters- und Pflegeheim Santa Rita, Ried-Brig für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung mit einem Gewinn von CHF 45'247.05 und einem Eigenkapital von CHF 7'545'214.99 nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Brig, 18. März 2024

ALPINE REVISIONS AG



Dominik Martig
Dipl. Treuhandexperte
zugelassener Revisionsexperte

Maschinen - Produkte - Geräte

Alles für Reinigungsprofis



Lutz Distributions AG, Gstipfstrasse, 3902 Glis

☎ 027 922 93 33

🛒 www.lutzdistributions.ch 🛒

✉ Info@lutzdistributions.ch

WALKER[★]

LE GOUT DU VALAIS



Wallis zum Mitnehmen



Fleisch-
trocknerei

Wursterei